

4. Vierteljahr / Woche 20.10. – 26.10.2024

04 / Wer ist er?

Gottesbilder bei Johannes

➤ Lamm

Im ersten Kapitel des Johannesevangeliums wird Jesus mit vielen aussagekräftigen Titeln beschrieben. Johannes der Täufer sagte über Jesus: „Seht her! Da ist das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt wegnimmt!“ ([Johannes 1,29 NLB](#))

- Wann würdest du jemanden als „Lamm“ bezeichnen?
An welche Eigenschaften eines Lammes denkst du dabei?
- Was bedeutet für dich der Ausdruck „Lamm Gottes“?
Wie würdest du dieses Bild im heutigen Sprachgebrauch beschreiben?
Was hat das „Lamm Gottes“ mit deinem Leben zu tun?
- Das Lamm nimmt die Sünde der Welt weg. Was ist Sünde für dich?
Wo empfindest du es als befreiend, dass Jesus deine Sünde wegnimmt?
Wie wirkt sich das auf dein Leben aus?
- Inwiefern könnte es passieren, dass du dir nicht vergeben kannst, obwohl Jesus dir längst deine Sünde weggenommen hat?
Was könnte dir helfen, Jesus mehr zu glauben als deinen inneren Stimmen?

➤ Sohn

Johannes der Täufer machte deutlich: „Ja, ich habe es gesehen und kann es bestätigen: Er ist wirklich der Sohn Gottes!“ ([Johannes 1,34 DBU](#))

- Was bedeutet es dir, Sohn/Tochter Gottes zu sein?
Wie stark prägt dieses Bild deinen Glauben und deine Beziehung zu Gott?
Wo hilft es dir, wo fordert es dich heraus?
- Was bedeutet es deiner Meinung nach, dass Jesus der Sohn Gottes ist?
Inwiefern hilft es dir in deinem Glauben, wenn andere (wie hier Johannes) sagen: „Er ist wirklich der Sohn Gottes!“?
- Was heißt es für dich, Jesus als den Sohn Gottes anzuerkennen?
Wie beeinflusst das deine täglichen Entscheidungen?
Wie könntest du anderen Menschen durch dein Verhalten und deine Worte zeigen, dass Jesus der Sohn Gottes ist?

➤ Lehrer

Zwei Jünger von Johannes dem Täufer antworteten auf eine Frage von Jesus: „Rabbi, wo wohnst du?“ ... – Rabbi heißt übrigens Lehrer.“ ([Johannes 1,38 NeÜ](#))

- Woran denkst du, wenn du das Wort „Lehrer“ hörst?
Verbindest du mit dem Wort eher etwas Positives oder etwas Negatives? Warum?
Wie stellst du dir einen idealen Lehrer vor?

- Wie suchst du in deinem Leben nach Führung und Weisheit?
Was erwartest du von Jesus als Lehrer?
Wie hast du Jesus in deinem Leben als Lehrer erlebt?
Wie würdest du ihn gerne erleben?
- Was bedeutet es für dich, Jesus als deinen Rabbi, deinen Lehrer zu haben?
Was kannst du von Jesus lernen?

➤ Messias

Andreas, einer der beiden Jünger von Johannes dem Täufer, berichtete seinem Bruder Simon: „Wir haben den Messias gefunden, den von Gott versprochenen Retter!“ (Johannes 1,41 HFA)

- Woran denkst du, wenn du „Messias“ hörst?
Welches Bild von Jesus hast du vor Augen?

Der Begriff „Messias“ stammt aus dem Hebräischen und bedeutet wörtlich „Gesalbter“. Im Alten Testament wurden Könige zum Beispiel gesalbt und damit zum Dienst geweiht.

- Auf welche besondere Rolle von Jesus deutet für dich der Titel „Messias“ oder „Gesalbter“?
Wie würdest du den Begriff in heutiger Sprache umschreiben?
Was drückt sich für dich damit aus?
- „Ich habe den Messias gefunden“ – was bedeutet das für dich?
Hast du das schon erlebt oder gedacht? Was war das für ein Moment?
Wie würdest du anderen beschreiben, was es bedeutet, Jesus zu finden?

➤ König

Nathanael, der erst Jesus gegenüber skeptisch war, rief aus:

„Du bist der wahre König von Israel!“ (Johannes 1,49 DBU)

- Was denkst du, warum Nathanael Jesus so überzeugt den „wahren König von Israel“ nannte?
Was beinhaltet die Bezeichnung „König“ für Jesus?
Wie würdest du sie modern, im heutigen Sprachgebrauch, umschreiben?
Was bedeuten diese Titel für dich?
- Welche Rolle spielt Jesus als König in deinem Leben?
Wie beeinflusst das deine täglichen Entscheidungen und deinen Alltag?
- Wie kann sich in deinem Alltag zeigen, dass Jesus dein König ist?
Woran könnte das sichtbar sein?
- Wie kannst du Jesus als deinen persönlichen König erleben?

➤ Und für dich?

In nur wenigen Versen wird Jesus im ersten Kapitel des Johannesevangeliums als Wort, Lamm, Sohn, Lehrer, Messias und König bezeichnet. Wenn du all diese Begriffe zusammennimmst: Was sagen sie dir über Jesus und deine Beziehung zu ihm?

- Welcher dieser Begriffe spricht dich am meisten an? Warum?
Welcher am wenigsten? Warum?
Wie würdest du Jesus mit modernen Begriffen beschreiben? Welche Wörter und Titel würdest du verwenden?
Stell dir vor, Jesus wäre jetzt bei dir und fragt dich dasselbe, was er seine Jünger fragte (Markus 8,29 NLB): „Und für wen hältst du mich? Wer bin ich für dich?“ Was antwortest du?



Für Gesprächsleiter/-innen

Einstieg ins Bibelgespräch: Bezeichnungen für Jesus

Welche Bezeichnungen für Jesus fallen euch ein?

Notiert sie und versucht sie anschließend in Gruppen zu ordnen, ohne groß über die jeweilige Bedeutung der einzelnen Titel zu sprechen. Welches Gesamtbild ergibt sich?

Einstieg ins Bibelgespräch: Umfrage

Seht euch das Video **Umfrage: Wer ist Jesus für dich?** an.

Wie wirken die Antworten auf euch?

Was glaubt ihr, wie Nichtchristen auf diese Antworten reagieren würden?

Was nehmt ihr von diesen Antworten für euch mit?

